
INHALTSVERZEICHNIS

VORWORT	III
A. EIGENKOMPETENZ	1
SABINE ANSELM & ANKE WERANI	1
KOMMUNIKATION IM KLASSENZIMMER – ZUR REFLEXION DES PERSONALEN SPRECHSTILS	
DIRK MEYER	12
„GELBE KARTE“ FÜR DEN LEITER – KONSTRUKTIVISTISCH-SYSTEMISCHE ÜBERLEGUNGEN ZUR DIDAKTIK DER RHETORIK	
KERSTIN HILLEGEIST	20
SPRACHCODE UND PERSÖNLICHKEIT – ZUR PROFESSIONALISIERUNG DIALEKT SPRECHENDER LEHRER/INNEN	
THEKLA KÜTHER & MARITA PABST-WEINSCHENK	29
ZUM EINFLUSS DER GRUPPE AUF DAS SELBSTVERSTÄNDNIS DER TRAINERIN	
RITA ZELLERHOFF	37
„AUF DIE VIELFALT KOMMT ES AN“ – AUSBILDUNG DES VARIANTENREICHTUMS DER STIMMEN ZUKÜNFTIGER LEHRERINNEN UND LEHRER ENTSPRECHEND DER VIELFALT DER ANFORDERUNGSSITUATIONEN	
RALPH TEUCHERT	48
COACHING ALS KOMMUNIKATIVER PROZESS – DER EINFLUSS VON NORMEN UND WERTEN AUF DIE VORGEHENSWEISE	
STEFAN DOBIASCH	59
MORALISCHES ENTSCHEIDEN UND HANDELN IM BANKGEWERBE	
B. ANALYSE- UND DIAGNOSEKOMPETENZ	69
BRIGITTE TEUCHERT	69
ERWARTUNGSHALTUNG UND NORM IN DER REDERHETORIK. WARUM EMPFINDEN WIR VORTRAGSLEISTUNGEN ALS „GUT“ ODER „SCHLECHT“?	
FLORIAN FALKENBERG	77
EMOTIONALE KOMMUNIKATION UND DER WERT VON BEWERTUNGEN	
KATJA ROMMEL	89
KARO®VOICE. THEORIE UND PRAXIS DES DIFFERENZIELLEN STIMMTRAININGS	

SIBYLLE TORMIN	99
KOMPETENTER WIRKEN DURCH GEZIELTES STIMMTRAINING? ÜBER MÖGLICHKEITEN, ZU BEEINFLUSSEN, WAS ANDERE UNS ZUTRAUEN	
HEINER APEL, JOSEFINE MÉNDEZ & KATRIN VON LAGUNA	107
„IHRE PRÄSENTATION HAT UNS GUT GEFALLEN, ABER...“ RHETORISCHE BEURTEILUNGSKRITERIEN AUF DEM PRÜFSTAND: FUNDIERUNG ANHAND EINES ANWENDUNGSBEISPIELS.	
ROLAND W. WAGNER	118
„WAS MAN SCHWARZ AUF WEIß BESITZT, KANN MAN GETROST NACH HAUSE TRAGEN.“ (GOETHE) ZUM EINSATZ VON FEEDBACK-BÖGEN IN DER SPRECHPÄDAGOGIK.	
BERND SCHWANDT	127
FEEDBACK GEBEN IM NORMIERTEN RAUM: DAS VERMEIDEN VON BEWERTUNGEN ALS METHODISCHES PRINZIP	
DIETER-W. ALLHOFF	143
„GUTE REDE‘ – „SCHLECHTE REDE‘. WIE BEWERTEN SPRECHERZIEHERINNEN UND SPRECHERZIEHER RHETORISCHE LEISTUNGEN DER TEILNEHMERINNEN IN REDEPÄDAGOGISCHEN SEMINAREN?	
KERSTIN KÖHLER & CÄCILIE SKORUPINSKI	152
EINMAL FEEDBACK UND ZURÜCK – BACK TO QUALITY (WORKSHOP)	
C. LEHRKOMPETENZ	158
ANDREA KREUZER	158
DIE EINEN SO, DIE ANDEREN SO? ALLE GLEICH ODER ALLE ANDERS? REFLEXIONEN ÜBER INTERKULTURELLE KOMPETENZ IN BILDUNGSKONTEXTEN	
CONNY KRAUSE, MARIO PITZ & KATI HANNKEN-ILLJES	166
EIN HÖRBUCH REZIPIEREN. WIE HÖRER/INNEN ÜBER „HERRN SOMMER“ SPRECHEN.	
RAMONA BENKENSTEIN	177
RHETORIK IN DER SCHULE	
BERTRAM THIEL	182
DISKUSSIONS- UND DISKURSKOMPETENZ IM UNTERRICHT ENTWICKELN, RÜCKMELDEN UND BEWERTEN	
AUTORENVERZEICHNIS	195